

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchten wir Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Einladung zu unserem nächsten Austauschtreffen der Helferkreise am Donnerstag, 25. Januar 2018 zum Thema: „Fluchtland Somalia- Mehr als Krieg und Terror“

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Austauschtreffen der Helferkreise im Landkreis Würzburg am Donnerstag, 25. Januar 2018 um 19:00 Uhr im Matthias-Ehrenfried-Haus ein. Schwerpunkt ist dieses Mal das Thema: „Fluchtland Somalia- Mehr als Krieg und Terror“. Unser Referent Abdifatah Hussen Mohamed wird uns Einblicke in die somalische Kultur, die somalische Küche und auch in seine eigene spannende Geschichte geben. Weitere Informationen finden Sie in der beigefügten Einladung (PDF 20180125_Einladung_Austauschtreffen_Somalia). Um uns die Planung zu erleichtern bitten wir um eine formlose Anmeldung per E-Mail oder Telefon bis Dienstag, den 23. Januar 2018. Wir freuen uns auf den Abend und einen interessanten Austausch mit Ihnen!



2. Neue Heimat Würzburg!? Neujahresempfang der AWF am 20. Januar 2018 in Würzburg

Die Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen & Frauenorganisationen e.V (AWF) lädt am Samstag, den 20. Januar 2018 um 11:00 Uhr zu einem Neujahresempfang in den Wappensaal des Rathauses Würzburg ein. Beim Empfang mit dem Thema „Neue Heimat Würzburg!?“ werden Frauen mit unterschiedlichen Hintergründen ihre persönliche Geschichte des Ankommens in Unterfranken erzählen. Die Einladung ist der Mail beigefügt (PDF Einladung Neujahrsempfang 2018).



3. Kundgebung am Sonntag 21. Januar 2018 in Würzburg wegen geplanter Abschiebungen nach Afghanistan

Laut einem Artikel der Deutschen Welle Dari findet die nächste Sammelabschiebung nach Afghanistan voraussichtlich am 23. Januar 2018 statt. Die Initiative Bleiberecht ist eine ehrenamtliche Initiative aus Würzburg, die sich unter den gegebenen Umständen gegen Abschiebungen nach Afghanistan ausspricht. Diese lädt am Sonntag, den 21. Januar um 15:30 Uhr am Unteren Markt in Würzburg zu einer Kundgebung gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein.

4. Erfahrungsaustausch „Ehrenamtliche Sprachförderung von Asylbewerbern“ am 29. Januar 2018 in Weisenburg

Die lagfa Bayern e.V. lädt am Montag, den 29. Januar 2018 von 10 Uhr bis ca. 15 Uhr zu einem Austauschtreffen mit dem Thema „Ehrenamtliche Sprachförderung von Asylbewerbern“ in Weisenburg ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle im Asyl- und Flüchtlingsbereich aktiven Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Neben dem Austausch über ehrenamtlich geführte Deutschkurse und über die lokalen Strukturen in der Flüchtlingshilfe besteht auch die Möglichkeit spezielle Anliegen aus der eigenen Arbeit mit Geflüchteten mit der erfahrenen Projektleiterin Ursula Erb und anderen Ehrenamtlichen zu besprechen. Für Verpflegung während des Tages wird gesorgt. Die Veranstaltungskosten werden von der lagfa Bayern e.V. übernommen, auch Fahrtkosten bis zu 40 € können erstattet werden. Die Einladung ist mit dem Anmeldeformular der Mail angehängt (PDF 180129_Einladung Weißenburg & 180129_Anmeldung Weißenburg). Anmeldeschluss ist der 22. Januar.



5. Workshop Muslimische Alltagskultur am 19. Februar 2018 in Erlangen

Die Universität Nürnberg-Erlangen sucht für einen Workshop zur muslimischen Alltagskultur am 19. Februar 2018 in Erlangen Musliminnen und Muslime aus unterschiedlichen Lebensbereichen, die bereit sind gemeinsam zu erörtern, wie muslimisches Leben im

Bayern gedeihen kann, welche Probleme sich auftun und ob es schon Beispiele für gelungene Projekte oder Kooperationen gibt. Interessierte finden im angehängten PDF mehr Informationen (180219_Einladung Forum muslimisches Alltagsleben_EZIRE). Anmeldeschluss ist auch hier der 22. Januar 2018.



6. Tagesseminar für Engagierte zum Asyl- und Sozialrecht am 3. März 2018 auf der Frankenwarte

Am 3. März 2018 findet auf der Frankenwarte in Würzburg ein Seminar zu den Grundlagen des Sozial- und Ausländerrecht für Geflüchtete statt. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit von Engagierten in der Geflüchtetenarbeit auszubauen und ihnen praktische Hinweise an die Hand zu geben. Die Teilnehmerpauschale liegt bei 45 €. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie in der Einladung als PDF (180303_Sozial_Auslaenderrecht_SB) oder Online hier: <https://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/veranstaltung.html?id=768>.



7. Informationsschreiben von RA Laaser zur Identitätsverweigerung und RA Heinhold zur Passpflicht von Schutzberechtigten

In einem Rundschreiben der Rechtsanwaltskanzlei Laaser werden wichtige Hinweise zum Thema Identitätsverweigerung für afghanische Geflüchtete gegeben. Nach Abschluss des Asylverfahrens sollte sich jeder Afghane umgehend um einen Pass bemühen, diese Bemühungen stets dokumentieren und dabei den Kontakt mit der Ausländerbehörde suchen. Kein Termin sollte ignoriert werden. Anders als oft zu hören sei, erleichtere ein Pass nicht die Abschiebung, sondern umgekehrt, erhöhe die fehlende Vorlage erst die Gefahr auf die „Abschiebeliste“ zu kommen. Das ganze Schreiben der Kanzlei auf Deutsch und auf Farsi ist der Mail angehängt (DOC 171229Rechtsanwaltskanzlei Laaser_Identitätsverweigerung).

RA Heinhold geht in seinem Schreiben auf die Passpflicht von Schutzberechtigten ein. Es wird der grundsätzliche rechtliche Rahmen beschrieben und vor allem die mögliche Zu- oder Unzumutbarkeit der Beantragung eines Passes bei der Heimatbehörde thematisiert. Die Übersicht ist der Mail angehängt (PDF 171220RAHeinhold Passpflicht Schutzberechtigte).



Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen. Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Sandra Hahn

Tobias Bothe

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.
Randersackerer Straße 25
97072 Würzburg